

Riesaer Tageblatt



und Anzeiger (Elbeblatt und Anzeiger).

Telegramm-Adresse:
Tageblatt, Riesa.

Amtsblatt

Verkehrsstelle
Nr. 20.

für die Königl. Amtshauptmannschaft Großenhain, das Königl. Amtsgericht und den Rat der Stadt Riesa,
sowie den Gemeinderat Gröbba.

Nr. 195.

Donnerstag, 22. August 1907, abends.

60. Jahrg.

Das Riesaer Tageblatt erscheint jeden Tag abends mit Ausnahme der Sonn- und Festtage. Vierteljährlicher Bezugspreis bei Abholung in der Expedition in Riesa 1 Mark 50 Pfg., durch unsere Träger frei ins Haus 1 Mark 65 Pfg., bei Abholung am Schalter der Kaiserl. Postanstalten 1 Mark 65 Pfg., durch den Briefträger frei ins Haus 2 Mark 7 Pfg. Auch Monatsabonnements werden angenommen. Anzeigen-Aufnahme für die Nummer des Ausgabestages bis vormittag 9 Uhr ohne Gewähr.
Notationsdruck und Verlag von Langer & Winterlich in Riesa. — Geschäftsstelle: Goethestraße 59. — Für die Redaktion verantwortlich: Hermann Schmidt in Riesa.

Bekanntmachung.

die Einrichtung von Fortbildungskursen für Gewerbedienstlichen bis zu ihrem Eintritt in das Heer betreffend.

Bei genügender Beteiligung sollen von Michaelis 1907 ab für Gewerbedienstlichen aus Riesa und Umgegend im Anschluß an die hiesige gewerbliche Fortbildungsschule versuchsweise

Fortbildungskurse

zingerichtet werden, die bis zum Eintritt der Beteiligten in das Heer weitergeführt werden können.

Der Unterricht, der die unmittelbar für den Beruf erforderliche Ausbildung zum Ziele haben wird, soll höchstens 4 Stunden wöchentlich umfassen und wird abends von 8 bis 10 Uhr erteilt werden. Als Unterrichtsfächer sind in Aussicht genommen: Gesetzeskunde, Buchführung und Zeichnen. Der Beitrag für den Halbjahreskursus wird voraussichtlich auf 5 M. festgesetzt werden.

Meldungen zur Teilnahme an den geplanten Kursen und Anfragen sind längstens bis zum 31. August dieses Jahres an Herrn Direktor Dr. Schöne in Riesa zu richten.
Der Rat der Stadt Riesa.

Montag, den 26. August 1907, vormittags 10 Uhr
kommen im hiesigen Versteigerungsbüro 1 Glasausfallkasten, 1 Kleiderschrank und 1 lange Tafel mit Bank gegen sofortige Bezahlung zur Versteigerung.
Riesa, den 21. August 1907.
Der Gerichtsvollzieher des Königl. Amtsgerichts.

Verdingung.

Die zum Bau einer Friedhofskapelle und eines Friedhofsportales erforderlichen a) Schlossers und Vithableitungs-, b) Tischlers, c) Glasers, d) Ziegels und Schiefers bedeckers, e) Steinmehrs, f) Klempnerarbeiten sollen vergeben werden. Bedingungen und Zeichnungen sind an Wochentagen von vorm. 8 bis 12 Uhr auf dem Pfarramte einzusehen, Blankette ebendort gegen Erstattung der Selbstkosten zu entnehmen. Angebote sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift bis zum 31. August vorm. 10 Uhr an den Unterzeichneten einzugeben. Die Eröffnung findet an demselben Tage vorm. 1/11 Uhr im Konfirmandenzimmer des Pfarrhauses statt. Die Auswahl unter den Angeboten und die Ablehnung sämtlicher Angebote bleibt vorbehalten. Die Angebote sind 10 Tage verbindlich.
Gröbba, am 22. August 1907.
Der Kirchenvorstand.
Durfhardt, Pfarrer, Vorst.

Vertikales und Sächsisches.

Riesa, 22. August 1907.

— Se. Majestät der König begab sich gestern früh zu der angekündigten Besuchsreise von Radeberg, Großröhrsdorf und Pilsnitz. Vorm. 8.25 Uhr traf der König im Automobil, von Moritzburg kommend, auf dem Marktplatz in Radeberg ein. In seiner Begleitung befanden sich die Herren Stabsadjutant Generalmajor von Altröck, Oberstallmeister v. Haugl und Major v. Arnim. Der Monarch, der Generaluniform angelegt hatte, nahm, nachdem er dem Automobil vor dem Rathausausgang entstieg, die Sie an sich gerichtet haben. Es war für eine große Freude, heute Radeberg besuchen zu können. Ist die Stadt der Name Radeberg schon von meiner frühesten Kindheit an bekannt als ein Ort, von dem mein hochseliger Vater oft und gern mit Freude sprach und in dem er einige der glücklichsten Jahre seines Lebens verbringen durfte. Ich freue mich auch, daß Radeberg in hochherziger Weise gleich anderen Städten Meines Landes eine Stiftung errichtet hat, die den schwächeren Schülern zugute kommen soll. Ich danke Ihnen, Herr Bürgermeister! Auf dem Marktplatz hatten unterdessen die Vereine Aufstellung genommen, deren Fronten der König abschritt. Dann begab sich der Monarch nach dem alten Friedhofe. Als er dort unter der alten Linde vor der Superintendentur vom Superintendenten Kaiser an der Spitze der Geistlichkeit der Eparchie begrüßt wurde, erwiderte er: „Ich danke Ihnen, Herr Superintendent, für die freundliche Begrüßung. Ich freue mich immer, wenn ich mit den Herren zusammenkomme. Wir sind aufeinander angewiesen und müssen zusammenhalten. Sie müssen aber zu mir Vertrauen haben! Sie wissen, daß ich es gut meine mit der evangelisch-lutherischen Kirche und Ihr Gebet muß mir zur Seite stehen!“ (Das ist eine klare, unabweisende Kundgebung, die auch sicher der inneren Empfindung des Königs entspricht und die bisherigen Erwartungen bestätigt. Sie wird jeden Zweifel, der etwa noch bestand, endgültig beseitigen und ist als weiteres Verknüpfungsmittel zwischen Herrscher und Volk für Sachsen von höchster Bedeutung.) Von dem alten Friedhofe aus begab sich der Monarch zu Fuß durch die Haupt- und Dresdener Straße und der nächste Besuch

galt der Radeberger Exportbierbrauerei. Dort richtete Herr Kommerzienrat Renhold aus Dresden an den hohen Gast einige Begrüßungsworte und teilte mit, daß die Geschäftsleitung eine Stiftung von 10 000 Mark zum Wohle ihres Personals errichtet habe. Im Automobil begab sich Se. Majestät dann nach dem städtischen Krankenhaus. Pünktlich um 10 Uhr war die Besichtigung beendet. Se. Majestät setzte im Automobil, gefolgt von den Selbstfahrern seiner Begleitung, die Landstraße fort, die ihn in einer Viertelstunde nach dem ebenfalls festlich geschmückten Großröhrsdorf führte. Vor dem Gemeindevorstand wurde der König vom Gemeindevorstand Renhösch willkommen geheißen. Anwesend waren hierbei der gesamte Gemeinderat, der Schul- und Kirchenvorstand von Großröhrsdorf, Bretznig und Hauswalde. Hiernach begab sich der König zu Fuß nach der evangelischen Kirche. Vor der Kirche wurde Se. Majestät vom Ortsgeistlichen, Herrn Pfarrer Schleinitz, zugleich namens des Kirchenvorstandes und der Geistlichkeit durch eine Ansprache begrüßt, worauf der König in die Kirche eintrat und diese besichtigte. Nach dem Verlassen des Gotteshauses begab sich der Monarch durch die spaltbildenden Schulkinder zu Fuß nach dem etwa 400 Meter von der Kirche entfernt gelegenen Kriegerdenkmal. Dort hatten sich die Militärvereine von Großröhrsdorf, Bretznig und Hauswalde aufgestellt. Nachdem Se. Majestät die Meldungen der Vertreter dieser Vereine entgegengenommen, die Fronten abgesehen und sich mit einzelnen Mitgliedern leutselig unterhalten hatte, bestieg er mit seinem Gefolge mehrere von Herrn Kommerzienrat Max Großmann zur Verfügung gestellte Wagen und begab sich nach dem Fabrik-Etablissement von C. G. Großmann. Die Gemeinde hat aus Anlaß des Königsbesuches eine Stiftung von 5000 M. errichtet, deren Zinsen alljährlich zur Spelung bedürftiger und würdiger Ortsbewohner und zwar zunächst schwächerer Schulkinder aus der Schulkasse verwendet werden sollen. — Die Kirchengemeinde hat 1000 M. zugunsten der Gemeindepflege gestiftet. — Die Firma C. G. Großmann (Inhaber Herr Kommerzienrat Max Großmann) hat eine Stiftung von 25 000 M. errichtet, deren Zinsen alljährlich an durch Krankheit und vom Schicksal heimgesuchte Arbeiter der Firma verteilt werden sollen. Um 1/12 Uhr bestiegen der König und sein Gefolge die Automobile und fuhren nach Pilsnitz, wo die Ankunft kurz vor 12 Uhr erfolgte. Dort wohnte Se. Majestät der Weihe des Denkmals des Königs Albert bei. Das Denkmal ist auf dem Neumarkt aufgestellt. Der Gesamtschmelz wiegt etwa 240 Zentner, die Statue 7 Zentner. Der Sockel mit Rasenbedeckung hat eine Höhe von 2,50 Meter, die Höhe der Statue beträgt 2,40 Meter. Die Stadt hat aus Anlaß des hohen Besuches eine Stiftung von 5000 M. errichtet als Grundstock für eine Freistelle im städtischen Krankenhaus. Nach der Enthüllungsfest begab sich der Monarch durch die Lange Straße nach dem Rittergut, woselbst bei Herrn von Hellendorf um 1 Uhr Frühstückstafel stattfand. Nach der Frühstückstafel fuhr der König nachmittags durch Radeberg zum Offiziersschloß nach Dresden und traf abends wieder in Moritzburg ein.

— Am Dienstag nachmittag wurde eine beim Gutsbesitzer Hirsemann in Glanzschwitz bedienete Magd schwerverletzt ins hiesige Städtischen Krankenhaus eingeliefert. Die Bedauernswerte war dadurch verunglückt, daß sie beim Abgleiten vom Scheunenboden auf die Tenne in die Spitzen der Leitern eines Erntewagens fiel.

— Im 2. Vierteljahre 1907 wurden im Schulinspektionsbezirk Großenhain angestellt: E. M. Thomas, bisher Hilfslehrer in Radeburg, als ständ. Lehrer in Frauenhain; J. R. Wittig, bisher Hilfslehrer in Altschlag, als ständ. Lehrer in Radeburg; F. A. Müller, bisher Hilfslehrer in Strehla, F. G. Langer, bisher Hilfslehrer in Großluga, als ständ. Lehrer in Riesa; M. G. Dienert, bisher Lehrer in Jehren, als Kirchschullehrer in Röderau; H. P. Domsch, bisher Hilfslehrer in Langenberg, als ständ. Lehrer in Röderau; M. A. Fuhrmann, bisher Kirchschullehrer, als Schuldirektor in Röderau; U. G. Wendt, bisher Lehrer in Oppach, F. B. Döhler, bisher Hilfslehrer in Reichenbach, als ständ. Lehrer in Großenhain; R. Richter, bisher Lehrer in Niederlommahsch, als Kirchschullehrer in Reithain; S. D. Köthe, bisher Kirchschullehrer in Jahnshain, als Kirchschullehrer in Niederlommahsch.

— Das Königl. Sächs. Ministerium betonte i. St. in einem Erlaß an die Landgerichte, daß es mit dem Geiste des Gerichtsverfassungsgesetzes nicht im Einklang stehen würde, wenn weitere Kreise der Bevölkerung von dem Ehrenamte eines Schöffen oder Geschworenen ganz oder fast ganz ausgeschlossen blieben. Das Dresdener Landgericht hat diesem Erlaß bereits jetzt entsprochen, als es bei der Auswahl von Geschworenen auch Arbeiter berücksichtigte. Bei der Auslosung traf u. a. das Los den Tischler und Arbeitersekretär Berndt von den Hirsch-Dunderschen Werkstätten.

— Ueber die Landesversicherungsanstalt beschränkt sich eine an das sächsische Ministerium gerichtete Eingabe des ärztlichen Bezirksvereins Großenhain. Die Versicherungsanstalt hat nämlich mit verschiedenen Zahnärzten Verträge abgeschlossen und zwar mit der Begründung, daß es in verschiedenen Provinzstädten, wo praktische Zahnärzte nicht vorhanden sind, ungenügende Scherereien und Unkosten verursachte, Zahnkranken zu helfen. Wegen die Vertragsabschlüsse wendet sich die Beschwerde mit der Begründung, daß nach einer Entscheidung des sächsischen Obergerichts vom 26. März 1906 die Bezahlung der durch Zahnärzte veranlaßten Kosten von Heilverfahren eine unzulässige Kostenleistung sei. Die Eingabe verlangt die Lösung der mit Zahnärzten seitens der Versicherungsanstalt abgeschlossenen Verträge.

Oschag. In Altschlag spielten drei Kinder und unterwühlten den Erdboden, um eine höhlenartige Vertiefung zu graben. Pünktlich brach die Erde der selben, meist aus lockerem Sandboden bestehend, zusammen und verschüttete die Kinder. Die beiden größten und ältesten derselben vermochten sich gar bald durch eigene Kraft herauszuarbeiten, während das jüngste erst durch Schleunigkeit

Anzeigen aller Art

finden in Stadt und Land des Bezirkes Riesa und vielen angrenzenden Ortsgemeinden

vorteilhafteste beste Verbreitung.

Felder, von denen der eine prophetaisch künden: „Es liegt was in der Luft, es schlägt heute noch ein!“

Aus dem Leben eines Detektivs. Aus London wird mitgeteilt, daß Robert Pinkerton, der Chef des berühmten amerikanischen Detektivinstitutes...

Konstantinopel. Das Schiff „Oceatlas“ kenterte im Schwarzen Meere bei der Einfahrt in den Bosporus infolge eines Reflexexplosion. Ein Teil der Mannschaft und einige Passagiere sind ertrunken.

Das nächste neue deutsche Postwertzeichen, das in absehbarer Zeit erscheinen wird, dürfte ohne Zweifel eine Postkarte zu 3 Pfennig sein.

Neueste Nachrichten und Telegramme vom 27. August 1907.

Wien. Durch Ausgleiten auf dem durch Regen erweichten Boden kam gestern nachmittag die Kaiserin zu Fall und erlitt eine Aderverletzung am linken Bein.

Berlin. Der angekündigte Besuch des französischen Botschafters Cambon beim Reichskanzler Fürsten Bülow in Nordney wird voraussichtlich am 24. dieses Monats stattfinden.

Düsseldorf. Im Zirkus Sporn entstanden Tumulte, als der Ringkämpfer Steurs aus Belgien seinen Gegner Sturm aus Berlin unsittlich angriff.

Hamburg. Das Segelschiff „Potan“ ging auf der Fahrt nach Barcelona mit 13 Mann Besatzung unter. — Posen. Hier erkrankten vier Familien schwer nach dem Genuß giftiger Pilze.

Wien. Blättermeldungen aus Brigen zufolge ist das Befinden des Wiener Bürgermeisters Luget in den letzten Tagen besorgniserregend; es hätten sich wiederholt längere Ohnmachtsanfälle eingestellt.

Rom. Der Papagerater Paul Ritzhausen ist zum apostolischen Pfaffen der Marianenseln ernannt worden.

Petersburg. In dem Prozesse wegen der Vorbereitungen zu Attentaten gegen den Zaren, den Großfürsten Nikolai und Stolypin stellten drei Zeugen fest, daß Beziehungen zwischen dem größten Teile der Angeklagten bestanden haben.

Melbourne. Das Zollamt in Sidney beschlagnahmte eine für die Regierung von Neuschwales bestimmte Warensendung aus London, für die die Zahlung von Zollgebühren verweigert wurde.

Zur Marokko-Angelegenheit.

Paris. Die Gesamtstärke der marokkanischen Streitmacht des Generals Drube soll auf 5000 Mann gebracht werden.

Paris. Nach Blättermeldungen wird die französische Regierung eine Expedition in das Innere Marokkos unternehmen. Den Stämmen in der Nähe von Casablanca soll Kriegsmaterial zugehen.

Paris. Dem „Eclair“ zufolge hat der spanische Botschafter in Paris gegen gewisse gefährliche Darstellungen über das Verhalten der spanischen Abteilung in Casablanca protestiert.

Madrid. Im Ministerrat wurden die Blättermeldungen über den Kampf bei Casablanca am 18. ds. Mts. für übertrieben erklärt.

San Sebastian. Der Minister des Auswärtigen erklärte, zwischen der französischen und spanischen Regierung herrsche ein völliges Einverständnis über das Vorgehen in Marokko.

Tanger. Eine Anzahl Rabylen versuchte in der vergangenen Nacht, in die Stadt einzudringen, wurde aber von argentinischen Schützen daran gehindert.

Tanger. Nachrichten aus Fes zufolge verließ der Sultan die Abreise der 30 Notabeln, die nach Tanger gehen sollten.

Oran. Das Transportschiff „Blau Long“ ging gestern abend mit 800 Schützen und 125 Eingeborenenfreiwilligen-Kamelreitern (Goumiers) nach Casablanca.

Temcen (Algier). Etwa 2000 Marokkaner, die in den Bergwerken von Beni Saf arbeiteten, legten die Arbeit nieder.

London. Nach Neutermedlungen herrscht unter den Europäern in Mogador große Besorgnis um ihre Sicherheit, da der französische Kreuzer zum Schutze der Stadt nicht ausreichen würde, wenn die Stämme sich erheben sollten.

Garten- und Landwirtschaftliches.

Tomaten, die jetzt so beliebten Früchte des Küchengartens lassen sich wie saure Gurken einmachen. Wir entnehmen dem praktischen Ratgeber im Obst- und Gartenbau das folgende Rezept: Mittelgroße, glatte Tomaten, ehe sie sich zu färben beginnen, gepflückt und, nachdem der Stiel vorsichtig ausgebrochen, einen Tag in Salzwasser gelegt.

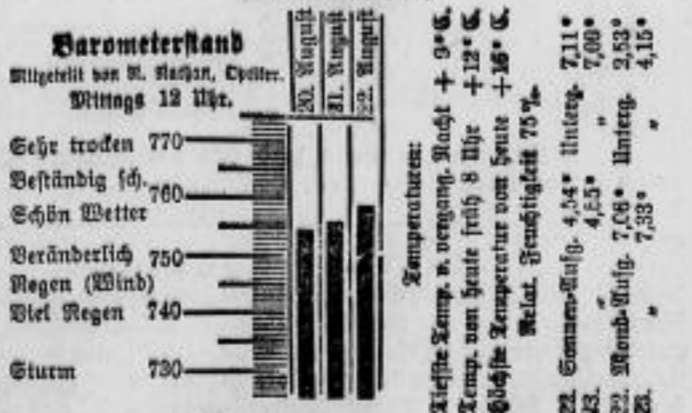
Marktpreise der Stadt Chemnitz am 21. August 1907.

Table with 6 columns: Name, Unit, Price, etc. Rows include items like Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, Erbsen, etc.

Wasserstände.

Table with 2 columns: Station Name, Water Level. Rows include Wölz, Hrad, Eger, etc.

Wetterkarte.



Wetterprognose

der R. E. Landeswetterwarte für den 23. August: Nach Aufbeiterung des Wetters trocken, weißer; schwache Luftbewegung, wärmer.

Mehltreiche Speisekartoffeln
empfehlen im ganzen und einzeln
H. Bollheringe, Stad 6 Pf.
G. Grubbe, Goethestraße 39.
Telephon 261.
Futterkartoffeln.

Schweinefleisch. Kalbfleisch.
Verkaufe diese Woche junges fettes Schweinefleisch
Pfd. 70 und 75 Pfg., Kalbfleisch Pfd. 80 Pfg., Speck und Schmeer
Pfd. 75 Pfg., Speck bei 5 Pfd. 70 Pfg., ff. handgeschlachte Blats
und Leberwurst Pfd. 70 Pfg., ff. geräucherter Bratwurst.
Edward Hülig, Bismarckstr. 35.

Sehen Sie, meine Herren, ich bin überzeugt,
dass ich heute sterbenskrank wäre, hätte ich gestern, als ich in
die Schneespalte fiel und erst nach drei Stunden wieder heraus
kam, nicht eine Schachtel Jays ächte Sodener Mineral-Pastillen
bei mir gehabt. Ich hab die ganze Schachtel aufgebraucht, das
ist wahr, aber ich bin dafür auch ohne Erklärung davongelommen
und das ist doch die Hauptsache. Lernen Sie an meiner Er-
fahrung und veräumen Sie nie, Jays ächte Sodener zum Reise-
gepäck und in den Koffer zu stecken. Die Schachtel kostet
85 Pfg. und ist überall erhältlich.
Bestandteile: Sodener Mineralsalz 5,9269 %, Zucker 91,1080 %,
Feuchtigkeit 2,7805 %, Tragant 0,2866 %.

Verzinsung von Bareinlagen

bei täglicher Verfügung . . . mit **3 1/2 %**
1-monatlicher Kündigung . . . **4 %**
3-monatlicher Kündigung . . . **4 1/4 %**
6-monatlicher Kündigung . . . **4 1/2 %**

A. Messe, Bankhaus.
— Begründet 1892. —



Müller: Hastes schon geheert, Schulze?
Schulze: In Dichtensee gib's Kellersfest!
Müller: Ei herr jeh', da müß' mer uff
alle Fälle hin, denn dort gehts
wibber mal hoch her.
Die Hamm der nämlich immer
was nährsches.
Müller: Na un ob.

Achtung! Futter Schweine.
Stelle Freitag, den 22. August von früh ab 100 Stück schöne
Läufer Schweine in meiner Behausung unter günstigen Bedingungen
zum Verkauf.
Max Buchheim, Schönnewik b. Dschak.

Trefte Sonnabend, den 24. August
wieder mit einem frischen Transport
dänischer Arbeitspferde, sowie
seeländischer Wagenpferde
ein. Selbige stehen nur bis Sonntag in
meiner Behausung zum Verkauf.
Priestewitz. Gustav Ziegenbalk.
— Fernsprecher 213. Amt Großenhain. —

Oehmig-Weidlich
Vorzügliches, sehr sparsamen
Verbrauch
als amtschmeckende Waschseife.
Große Ersparnis
an Zeit und Arbeit.
Gibt der Wäsche selbst einen
angenehmen aromatischen
Geruch.
Auch als Toilette-Seife zu empfehlen.
Warnung vor Nachahmungen.
Verkauf in Original-Packeten von
1, 2, 3 u. 6 Pfd. (3 u. 6 Pfd.-Packete mit
Groszbeilage eines Stückes feiner
Toilettenseife), sowie in einzelnen Stückchen.
In haben in Riesa und den umliegenden Orten
in fast allen einschlägigen Handlungen.

Incasso-Agentur.
Größte Lebens- und Feuer-Vers.-Actien-Gesellschaft hat die
Agentur Riesa neu zu belegen. Dieselbe bietet rührigem Herrn eine
gute auskömmliche Existenz. Auf Wunsch kann feste Stellung erfolgen.
Pensionsfähige und geschäftsgewandte Herren wollen ausführliche Offert.
unter L Z 234 an Rudolf Woffe, Zwickau i. S. senden.

Schöner Kinderwagen
zu verkaufen Bismarckstr. 13a, pt.
Gebrauchtes Sofa,
Preis 15 Mt. zu verkaufen
Bismarckstraße 52, part.
Guterhalt. Herrengarderobe,
darunter ein neuer, dunkler Jackett
Kragen, für stärkere Figur passend,
sowie billig zu verkaufen
Grehle, Riesaerstr. 256H. 1 Tr.

Telegramm! Sonntag, Montag und Dienstag, Telegramm!
den 25. bis 27. August

Erstes Kellersfest

in den großen Kellereien der Weinkellerei Dichtensee.
Gibt originell. — Es veräume Niemand, daran teilzunehmen.

Pferde-Rennen zu Dresden

Sonntag, den 25. August, nachm. 2 1/2 Uhr.
Die Jüge 12⁰⁷ Uhr mittags aus Schandau und 6⁰⁰ Uhr abends aus Dresden halten
zum Abgehen und Aufnehmen von Reisenden in Reich (Kampfflag).
Öffentlicher Totalisator auf dem 1., 2. und 3. Platz.
Wettlaufträge für den Totalisator zu Dresden werden an den Renntagen im Sekretariat, Dresden,
Prager Str. 6 I, vormittags von 11—1 Uhr angensommen.
Alles Nähere siehe Rennprogramm! Das Sekretariat des Dresdener Neuenvereins.

Stadtpark Riesa.

Das für heute angekündigte **Militär-Konzert** findet des
ungünstigen Wetters wegen erst am **Dienstag, d. 27. August**
statt.

Radf.-Verein „Wanderer“, Riesa.

Zu dem Sonntag, den 25. August stattfindenden
Sommerfeste
im Hotel zum Stern,
bestehend in Unterhaltungsmusik, Vogelschießen und Preislangsam-
fahren von nachm. 3 Uhr an, sowie abends von 7 Uhr an Ball und
Reigenaufführung, werden alle Mitglieder nebst Angehörigen hiermit
nochmals freundlichst eingeladen. Durch Mitglieder eingeführte Gäste
haben Zutritt. Der Gesamt-Vorstand.

Einladung.

Der ev.-luth. Männer- und Jünglingsverein zu Riesa feiert
am 25. August abends 8 Uhr sein 22. Stiftungsfest verbunden mit
Familienabend
im Gesellschaftshaus.
Alle Freunde und Gönner des Vereins werden hiermit aufs
herzlichste eingeladen. Der Vorstand.

Weser's Restaurant.

Sonntag, den 25. August
**Großes öffentliches
Kaninchen-Auslegen**
veranstaltet vom Kaninchenzüchter-Vers.
ein Riesa und Aug. Anfang 2 Uhr.
Alle Gönner und Freunde ladet hierzu
ergerbenst ein der Gesamt-Vorstand.

Hotel Wettiner Hof.

Sonntag, den 25. August zum **Erntefest**
grosses Militär-Konzert
vom Trompeterkorps des 6. Feld-Art.-Regt. Nr. 68, Direktion:
P. Arnold, Stadttrompeter.
Anfang 8 Uhr. Eintritt 40 Pf., Militär 20 Pf.
Nach dem Konzert Ball.
Es laden höflichst ein H. Richter, P. Arnold.
NB. Familienkarten, 3 Stück 90 Pf., sind an der Kasse zu haben.

Braut Ausstattungen

Komplette Wohnungseinrichtungen
mit Polsters und Kasten-Wäbeln jeder Holzart, sowie dazu gehörige
Gaus- und Küchengeräte
kaufen Sie gut und billig mit langjähriger Garantie bei
Adolf Richter, Riesa.
Eigener Tapezierer- und Tischlermeister. — 23 reizende Musterzimmer.

Für Wiederverkäufer: Seifenpulver, Marke: Schwan,
Pfeilring, Weichen (mit u. ohne
Geschmitz), Waschertrakt, Zers
pentinwaschpulver, Bleichseife,
Koslin-Santocreme, Kaiserborag, Cosmoss, Pfeilring-Santocreme,
Tolar, Weichen- und Blumen-Zettelseifen, 10 Pfg.-Toiletteseifen,
alle Sorten Kerzen, Fliegenfänger, Holzpantoffeln, Scheuertücher,
Bürsten, erhalten sie zu Fabrikpreisen bei
F. W. Thomas & Sohn, Riesa, Hauptstrasse 69.
— Fernsprecher 212. —

Birnen, Meße 40, 50, 60 Pfg.
Reichnerstr. 34.

Birnen, Meße 40, 50, 60 u. 70 Pfg., sowie
Grafensteiner Äpfel
verkauft **Wustlich-Mühle.**

PEPSIN-WEIN
verdaut u. befördert in
hohem Maasse den
APPETIT!
ECHT bei
Oskar Förster
Central-Drogerie.

Brauerei Hüberan.
Freitag abend wird Jungbier
gefüllt.

Gasthof Zeitbain.
Freitag früh Schlachtfest.

Gasthof „zur Linde“ in Poppitz.
Sonntag, den 25. August
Erntefest.
Empfehle hierbei gute Speisen und
Getränke, Raffen, selbstgebadenen
Kuchen. Ergerbenst ladet ein
H. Gennig.

Gasthof „zur Linde“ in Poppitz.
Morgen Freitag früh Schlachtfest.
H. Gennig.

Gasthof Jahnishausen.
Sonntag, den 25. August
Erntefest und Ball,
von 4—7 Uhr Tanzverein,
wozu ganz ergerbenst einladet
Reinh. Feinze.

Ratskeller

empfehlen vorzügliches Mittags-
tisch bei großer Auswahl. Im
Abonnement ermäßigte Preise. —
Abends große Stammtische zu
kleinen Preisen. **G. Pönicke.**

Restauration Germania.
Morgen Freitag Schlachtfest.
Ergerbenst Otto Wische.

Restaurant Verblühchen.
Morgen Freitag Schlachtfest, wo-
zu freundlichst einladet H. Vogel.

Für die zahlreichen Beweise der
Liebe und Teilnahme durch Wort,
Schrift und schönen Blumenschmuck
beim Begräbnis unsers teuren Ent-
schlafenen, des Schiffsteuermannes
Hermann Müller

sagen allen den
herzlichsten Dank.
Morg, den 20. August 1907.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Die heutige Nr. umfasst 8 Seiten.

Riesaer Bank, Aktiengesellschaft zu Riesa, Hauptstr. 62

im Hause des Herrn Fabrikbesizers Zeldler empfiehlt sich

zum An- und Verkauf von Staatspapieren, Pfandbriefen, Aktien und sonstigen Wertpapieren, zur Einlösung von zahlbaren Coupons, Dividendenscheinen u. gelosten Stücken, zur Verwaltung von Wertpapieren (Ueberwachung von Auslosungen, Besorgung neuer Zins- bez. Dividendenbogen usw.), zur Aufbewahrung offener und geschlossener Depots, zur Annahme von Geldern zur Verzinsung usw. usw

zur Vermietung von Safes-Schränken unter eigenem Verschluss der Mieter
zur Gewährung von Darlehen,
zur Benutzung ihrer Firma als Domizilstelle und zur Diskontierung von Wechseln,
zur Eröffnung laufender Rechnungen mit und ohne Chek-Verkehr,



Verloren
Zweispänner-Waage v. Riesa nach Weidh. Erg. Belohnung abzugeben bei Herrn Andrae, Riesa, Friedrich Auguststr.

Junger Herr sucht sofort oder 1. September

möbliertes Zimmer, wenn mögl. mit voller Pension, in Gröbba, Neuweida oder Nähe vom Bahnhof. Offerten erbeten unter M M 37 in die Expedition d. Bl.

Freundl. möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten Hauptstraße 63, 3.

Wohnung, eine 2. Halbetage, 4 Stuben, Kammer, Küche u. Zubeh. (380 Mk.) per sofort zu vermieten.
Gehr. Riedel.

Eine schöne Wohnung, neuzeitlich eingerichtet, mit Gas versehen, nicht teuer, sofort bezugsbar, ist mietfrei Neuweida 64.
Näheres beim Hausmann.

11000 Mk. werden als zweite, sichere Hypothek zu selben gesucht. Adressen erbeten unter H R S in die Exp. d. Bl.

9000 Mark zu 4 1/2 % auf Geschäftshaus, 2. G., unter Brandtasse ausgehend, zum 1. Oktbr. gesucht. Adressen unter Z M in die Expedition d. Bl.

Suche für 1. oder 15. September ein ordentliches, sauberes

Hausmädchen mit guten Zeugnissen aus Sand. Näheres zu erfahren im

Kräftige Arbeiter werden zum Wellblech-Paradeis-Transport gesucht.
M. Gumlich.

Unseren geschätzten Lesern können wir eine vorzüglich ausgeführte

Landkarte von Mitteleuropa

zum Preise von nur **50 Pfg.** anbieten und liegt dieselbe in unserer Geschäftsstelle zur Ansicht aus.

Die Karte ist von der bekannten Verlagsanstalt Flemming in Glogau neu herausgegeben worden und verzeichnet das gesamte Eisenbahnnetz wie auch die Flüsse, ist in bezug auf die Ortschaftsangabe von weitgehender Ausführlichkeit trotz der erforderlichen Kleinheit der Schriftzeichen von fast unübertrefflicher Klarheit im Druck. Papiergröße 100:75 Zentimeter; Druckgröße 80:64 Zentimeter.

„Riesaer Tageblatt“.



Arbeiter werden angenommen in **Ziegelei Poppitz.**

Für einen Lehrling wird eine Stelle auf einem Kontor gesucht. Gest. Anerbieten unter M M 72 in die Expedition d. Bl.

Junger Schreiber für leichte Kontorarbeit gesucht. Schriftliche Bewerbungen an **Heine & Co., Gröbba.**

Wir suchen für sofort einen gewandten

Laufburschen. Speicherei- und Expeditions-Aktiengesellschaft.

Tüchtige Schlosser sucht **G. F. Großer,** Strick- und Spulmaschinenfabrik, Markersdorf b. Burgstädt.

Ein Knecht od. Tagelöhner wird sofort gesucht in Gröbba Nr. 11.

Bauarbeiter bei gutem Lohn gesucht. **Th. Bauch Nachfolger** Inh. Hugo Wehhaas, Baumeister. Meibung beim Polier, Rittersgut Gantzh. b. Riesa.

Tüchtiger Bäcker per sofort bei hohem Lohn in bauernde Stellung gesucht bei **Karl Gänzel, Poppitzerstr.**

Ein Haus in Riesa, mit Einfahrt u. Baden, zu jedem Geschäft passend, voll vermietet, ist sofort bei 5-6000 Mk. Anzahl. zu verkaufen. Offert. unt. A M 54 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Meine flottgehende **Brot-, Weiß- und Feinbäckerei**

ist vom 1. Oktbr. ev. auch früher anderweit zu vermieten. Miete 700 Mark. Das Grundstück kann auch unt. sehr günst. Beding. käuflich übernommen werden. Gest. Off. unt. O 100 in die Exp. d. Bl. erb.

Bäckerei-Verkauf. Umstandehalber verkaufe meine Bäckerei mit Materialwarenhandel einschl. sämtl. Inventar, besgl. das Hausgrundstück, auch passend für anderen Geschäftsmann. Käufer wollen sich wenden an den Bestzer **Eugen Pollert, Seerhausen.**

Wer geneigt ist **Oldenburger Zuchtvieh** zu beziehen als: Einjähr. Küder, vorgemerkte Stiere, 1 bis 2 Jahre alt, bitte sich zu wenden an **Fr. Blohm, Viehhändler, Rodenkirchen (Oldenburg).**

Gute Schweizerziege zu verkaufen. Zu erfahren bei Frau Kresse, Schloßstr. 17, 2. Et.

Ein starker Zughund ist zu verkaufen **Wantsch Nr. 31.**

Achtung!
Von heute ab alle Tage frische reife Äpfel und Birnen verkauft zum billigen Preise **M. Zieg, Obgarten Forberge.**

Feine Wäsche wird sauber geplättet bei Frau Köhler, Hauptstr. 87, 1.

1 Opelrad, wenig gebraucht, 1/2 Jahr Garantie, für 50 Mark billigst zu verkaufen. **Adolf Richter, Riesa.**
Neueäder, größte Auswahl, wegen vorzüglicher Saison zu herabgesetzten Preisen.

Zauber verleiht jedem Gesicht ein rosiges, jugendfrisches Aussehen, zarte, weiße, sammetweiche Haut und blendend schönen Teint. Alles dies erzeugt die echte **Stedenfiord-Bienenmilch-Seife** von Bergmann & Co., Raddeburg mit Schutzmarke: Stedenfiord & Co. St. 50 B. i. Riesa: Oscar Förster, A. B. Gennide, F. W. Thomas & Sohn, Stadt-Apotheke, Anders Drogerie, S. Dinnenschein, in Gröbba: Alfred Otto und Theod. Zimmer.

Urin Untersuchungen zur sicheren Feststellung aller ernstlichen inneren Erkrankungen müssen vorgenommen werden, wenn der Urin trübe ist und absetzt. Wer Schmerzen beim Wasserlassen, im Kreuz, Nagen, Brust und Unterleib verspürt, genau wissen will wo es ihm weht, der sende p. Post sein erstes Morgenwasser mit Angabe von Person u. Alter an Chemiker **Dr. W. Gille (R. Otto Lindner Nachf.) Dresden-N. 16, Fürstenstraße 47.**

Dresdner Börsenbericht des Riesaer Tageblattes vom 22. August 1907.

Deutsche Fonds.		Eisenbahn-Prioritäten-Obligationen.		Bankaktien.		Eiserne Industrie-Aktien.		Gambroino Mt.	
%	Kurs	%	Kurs	%	Kurs	%	Kurs	%	Kurs
Reichsanleihe	3	Sächs. Bod.-Cr.-Anst.	4	Leipziger Cred.-Anst.	9	Bergmann, elektr. Knt.	18	Wambroino Mt.	6
do.	3 1/2	do.	3 1/2	Dresdner Bank	9 1/2	do.	12	Wambroino Mt.	10
Preuss. Anleihe	3 1/2	do.	3 1/2	do.	10	do.	12	Wambroino Mt.	10
do.	3 1/2	do.	3 1/2	do.	10	do.	12	Wambroino Mt.	10
Sächs. Anleihe 55 cr	3 1/2	do.	3 1/2	do.	10	do.	12	Wambroino Mt.	10
do. 52,58 cr	3 1/2	do.	3 1/2	do.	10	do.	12	Wambroino Mt.	10
Sächs. Anleihe große	3 1/2	do.	3 1/2	do.	10	do.	12	Wambroino Mt.	10
5, 3000	3	do.	3 1/2	do.	10	do.	12	Wambroino Mt.	10
5, 1000, 500	3	do.	3 1/2	do.	10	do.	12	Wambroino Mt.	10
do. 300, 200, 100	3 1/2	do.	3 1/2	do.	10	do.	12	Wambroino Mt.	10
Sandrentenrente	3 1/2	do.	3 1/2	do.	10	do.	12	Wambroino Mt.	10
3, 1500	3 1/2	do.	3 1/2	do.	10	do.	12	Wambroino Mt.	10
Sächs. Anleihe	3 1/2	do.	3 1/2	do.	10	do.	12	Wambroino Mt.	10
6, 1500	3 1/2	do.	3 1/2	do.	10	do.	12	Wambroino Mt.	10
do. 300	3 1/2	do.	3 1/2	do.	10	do.	12	Wambroino Mt.	10
do. 1500	3 1/2	do.	3 1/2	do.	10	do.	12	Wambroino Mt.	10
255-Jitt. 100 Tlr.	3 1/2	do.	3 1/2	do.	10	do.	12	Wambroino Mt.	10
255-Jitt. 25 Tlr.	3 1/2	do.	3 1/2	do.	10	do.	12	Wambroino Mt.	10
Wand- und Hypothekendarf.		do.	3 1/2	do.	10	do.	12	Wambroino Mt.	10
Grund- u. Hypothek.	4	do.	3 1/2	do.	10	do.	12	Wambroino Mt.	10
Anst. d. St. Dresd.	4	do.	3 1/2	do.	10	do.	12	Wambroino Mt.	10
Schlyger Hyp.-Bank	3 1/2	do.	3 1/2	do.	10	do.	12	Wambroino Mt.	10
do.	3 1/2	do.	3 1/2	do.	10	do.	12	Wambroino Mt.	10